

Mathe-Asse der Adolf-Reichwein-Schule erhalten Urkunden



Michael Stanzel (v. l., Vize-Schulleiter) und Elke Hofmann (Fachleiterin Mathematik) gratulierten Louis Lindlahr, Aaron Baumhauer, Fiona Wegmann, Jibran Shahid. Auch Katja Harbach (Fachleiterin Mathematik) und Pia Langenbacher vom Förderverein freuten sich über die Erfolge. Foto: wst

Neu-Anspach. Die Adolf-Reichwein-Schule hat auch in diesem Schuljahr mit allen Schülern der Jahrgangsstufe 8 am Mathematik-Wettbewerb des Landes Hessen teilgenommen. Und einige von ihnen waren durchaus erfolgreich und wurden jetzt dafür geehrt.

Die Teilnehmer stellten sich den Mathematikaufgaben in der ersten Wettbewerbsrunde, die in Form einer Klassenarbeit mit zentraler Themenstellung geschrieben und von der jeweiligen Lehrkraft korrigiert wurde. Nach der jetzigen Auswertung konnten sich als Schulsieger für die zweite Runde qualifizieren: Kurs A (gymnasialer Zweig) Gideon Mohr (42 Punkte), Jibran

Shahid (38,5 Punkte), Sebastian Mann (36,5 Punkte); Kurs B: (Realschulzweig) Jean-Pascal Jourdan (40 Punkte), Fiona Wegmann (40 Punkte), Aaron Baumhauer (38,5 Punkte); Kurs C (Hauptschulzweig): Louis Lindlahr (35 Punkte).

In einer kleinen Feierstunde würdigte jetzt der stellvertretende Schulleiter Michael Stanzel die Leistungen der Schüler, die am 6. März die ARS in der zweiten Runde an der Gesamtschule am Gluckenstein in Bad Homburg vertreten werden. Die Sieger bekamen eine Urkunde und einen Geschenkgutschein über 10 Euro, den der Förderverein der ARS gestiftet hatte.

Dieser Wettbewerb wurde im Jahr 1969 zum ersten Mal in Hessen in den allgemeinbildenden Schulen durchgeführt, um die Freude am Mathematikunterricht zu fördern. Die Sieger der ersten Runde, jeweils einer für jede Gruppe von 30 Schülern des Jahrgangs, sind für die zweite Runde (über 2000 Teilnehmer) startberechtigt, die auf Kreisebene ausgetragen wird. Die jeweils drei Bestplatzierten auf Kreisebene nehmen an der Endrunde (über 180 Teilnehmer) teil. Die Entscheidung über die jeweils sechs Erstplatzierten der dritten Runde jeder Aufgabengruppe trifft eine vom Hessischen Kultusminister einberufene Jury. *wst*